

Es kann nicht pflügen und säen,
Weder ernten noch mähen,
Und lebet doch
In Freuden ohn' Beschwerden
Und läßt Gott walten,
Der es kann erhalten.

Altes Volkslied.

4. H. Heinrich XIV. Bolko Reichsgraf v. Hochberg (geb. 1843):

„Geh' aus, mein Herz“, Chorlied, im Wechsel mit Solo-
Quartett und Gemeindegesang.

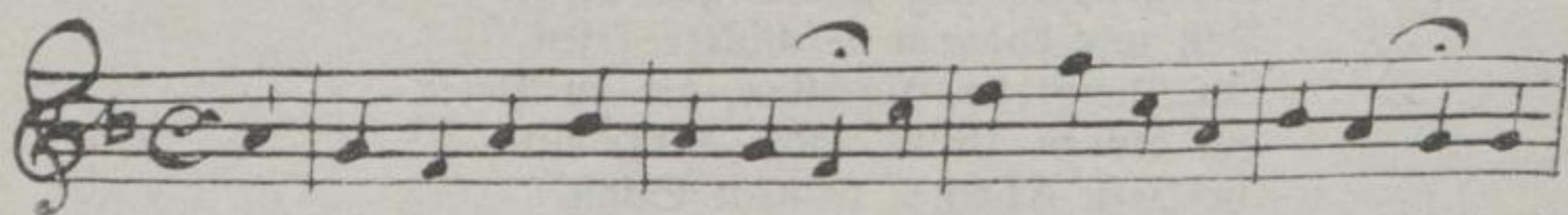
(Schlesisches Choralbuch von Alb. Becker.)

Chor: Geh aus, mein Herz, und suche Freud'
In dieser lieben Sommerzeit
An deines Gottes Gaben.
Schau an der schönen Gärten Zier
Und siehe, wie sie mir und dir
Sich ausgeschmücket haben.

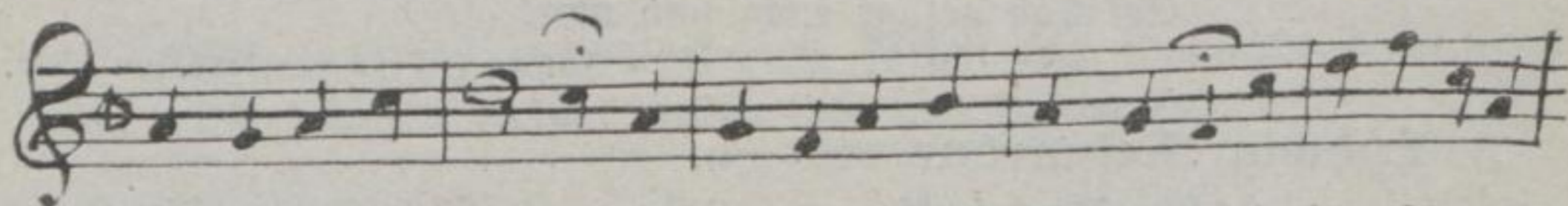
Solostimmen: Ich selbst kann und mag nicht ruhn,
Des großen Gottes großes Tun
Erweckt mir alle Sinnen;
Ich singe mit, wenn alles singt
Und lasse, was dem Höchsten klingt,
Aus meinem Herzen rinnen.

Chor: Ach, denk' ich, bist du hier so schön
Und läßt du's uns so lieblich gehn
Auf dieser armen Erden.
Was will doch wohl nach dieser Welt
Dort in dem reichen Himmelszelt
Und goldnen Schlosse werden?

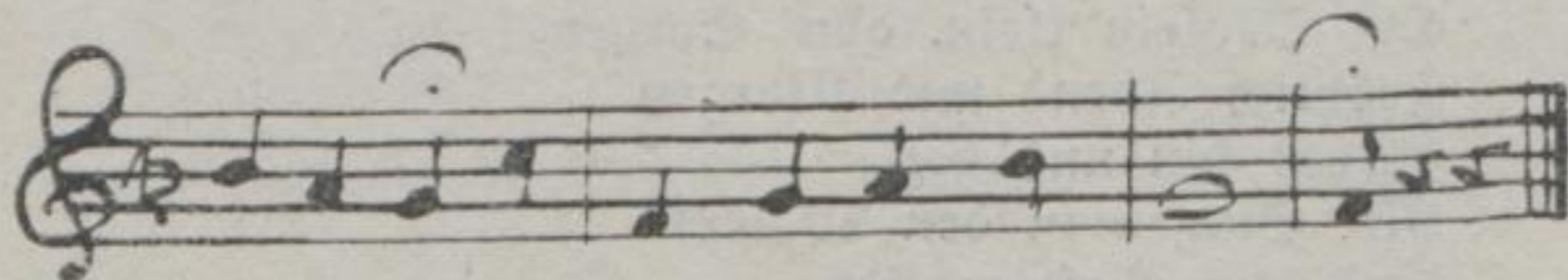
Gemeinde:



Welch ho - he Lust, welch hel - ler Schein wird wohl in Chri - sti Gar - ten sein? wie



muß es da wohl kün - gen, da so viel tau - send Se - ra - phim mit ein - ge - stimm - tem



Mund u. Stimm ihr Hal - le - lu - ja sin - gen?

Paul Gerhardt, † 1676.